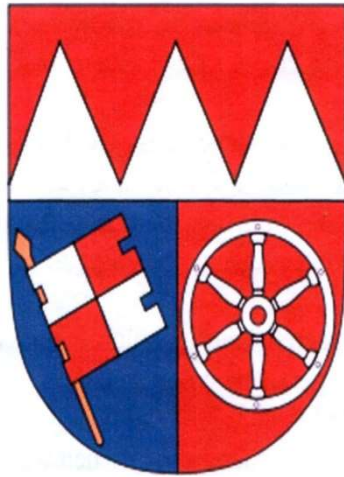


## Bezirk Unterfranken

Protokoll

**Bezirksversammlung 2019**



Ort: Turnerheim des TSV Mittelstreu, Jahnstrasse 6, 97640 Mittelstreu

Zeit: Sonntag, 30.06.2019 Beginn: 14:00 Uhr Ende: 17:00

Anwesend: siehe Liste

## Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung und Eröffnung.....	3
2. Totenehrung.....	3
3. Grußworte.....	3
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Stimmberechtigten.....	4
5. Genehmigung des Protokolls der Bezirksversammlung 2018.....	4
6. Ehrungen.....	4
7. Berichte	
7.1    Bezirksvorsitzender.....	5
7.2    Berichte der Bezirksvorstandschaft liegen auf.....	5
8. Aussprache zu den Berichten .....	5
9. Bestellung Wahlausschuss - Entlastung der Vorstandschaft.....	5
10. Neuwahlen .....	6
10.1 Bezirksvorsitzender	
10.2 Bezirkssportwart	
10.3 stellv. Bezirkssportwart	
10.4 Bezirkslehrwart	
10.5 Bezirksschriftführer	
10.6 Bezirkspressewart	
10.7 Bezirksschiedsrichterwart	
10.8 Beisitzer - Bezirksrechtsausschuss	
11. Bestätigungen - Bezirksjugendwart.....	6
12. Anträge.....	6
13. Verschiedenes.....	6

## 1. Begrüßung und Eröffnung

Franz Lehnhardt eröffnete um 14 Uhr die diesjährige Bezirksversammlung mit einer Begrüßung der Anwesenden. Namentlich begrüßte er den Bürgermeister der Gemeinde Mittelstreu, Matthias Liebst, den 2. stellv. Landrat des Kreises Rhön-Grabfeld Peter Suckfüll, den Bezirksvorsitzenden des BLSV Unterfranken, Günther Jackl, die Präsidentin des BSKV, Margot Petzel, den Vizepräsident Sport des BSKV, Michael Hofmann sowie den Spartenleiter „Kegeln“ des TSV Mittelstreu, Stefan Lochner. Außerdem begrüßte er die Mitglieder des TSV Mittelstreu und dankte für die Organisation und Bewirtung während der Bezirksversammlung.

## 2. Totenehrung

Die Versammlung erhob sich zum Gedenken an die seit der letzten Bezirksversammlung verstorbenen Mitglieder. Namentlich wurde Ernst Förster als langjähriger Bezirksjugendwart sowie der im Januar 2019 verstorbene, amtierende Bezirksvorsitzende Werner Hahn, genannt. Bezirksschriftführerin Theresa Tiedemann verlas den Nachruf der Bezirksvorstandschaft.

## 3. Grußworte

Der Bürgermeister der Gemeinde Mittelstreu, **Matthias Liebst** begrüßte die Anwesenden und ging anschließend in einem kurzen Abriss auf die lange Geschichte des Orts ein. Er wünschte der Versammlung einen guten, produktiven Verlauf sowie erfolgreiche Wahlen.

**Günther Jackl** überbrachte Grüße vom Bezirksausschuss des BLSV Unterfranken und dankte besonders Franz Lehnhardt für die reibungslose Übernahme der Führung des Bezirks Unterfranken nach dem Tod Werner Hahns. Er wies darauf hin, dass im Doppelhaushalt der bayr. Staatsregierung 100 Mio. Euro für Sportstättenbau vorgesehen seien, diese werden allerdings nicht nach dem Gießkannenprinzip vergeben, sondern entweder auf Antrag ausgeschüttet oder an strukturschwache Regionen vergeben, es kann dabei bis zu 60 % Zuschuss geben. Auch für Umbauten oder Sanierungen könne dieser Zuschuss entsprechend beantragt werden. Der Vorsitzende des BLSV Unterfranken kritisierte außerdem, dass sich bislang zu wenig Vereine um das Thema Datenschutz kümmern. Er rief dazu auf, dieses Thema nicht auf die leichte Schulter zu nehmen, auch wenn in Bayern die Gesetzeslage etwas abgeschwächt sei und es erst eine Verwarnung gäbe, bevor es zu einer Geldstrafe komme. Abschließend dankte er allen für die geleistete, ehrenamtliche Arbeit und wünschte der Versammlung einen guten Verlauf.

**Margot Petzel** dankte ebenfalls Franz Lehnhardt für die kommissarische Übernahme des Bezirksvorsitzes und dafür, dass es nach dem Tod Werner Hahns so reibungslos weiterging. Sie betonte, dass auch der BSKV aufgrund des anhaltenden Mitgliederschwunds sich weiterentwickeln müsse. Dazu gehöre auch das neue Spielrecht. Michael Hofmann werde dazu noch Stellung nehmen und aufkommende Fragen zum neuen Spielrecht beantworten. Sie bat darum, diese Neuerung zunächst vorurteilsfrei auszuprobieren. Weiterhin müsse der BSKV kompakter werden, um fortbestehen zu können, so dass auch die 8 Bezirke in Frage stünden. Auch sie wünschte der Versammlung einen guten, nicht zu „hitzigen“ Verlauf, denn heiß sei es draußen schon genug.

**Peter Suckfüll** dankte allen Ehrenamtlichen und lobte die sehr professionelle Vereinsarbeit, die von den 486 Mitgliedern in den 21 Klubs des Landkreises Rhön-Grabfeld geleistet werde, und die eben nur durch die vielen ehrenamtlich Tätigen aufrechterhalten werden könne.

#### 4. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Stimmberechtigten

Durch die rechtzeitig ergangene Einladung und der Anwesenheit von 71/72 Stimmberechtigten ist die Versammlung beschlussfähig.

#### 5. Genehmigung des Protokolls der Bezirksversammlung 2018

Das Protokoll der Bezirksversammlung 2018 wurde einstimmig genehmigt.

#### 6. Ehrungen

Die Ehrungen wurden vorgenommen durch Peter Suckfüll, Matthias Liebst, Günther Jackl und Margot Petzel:

BSKV – Ehrennadel mit Urkunde für Bernhard Wirsing – DJK Wülfershausen

BSKV – Ehrennadel mit Silberkranz und Urkunde für Werner Holzinger – Unter Uns Bad Neustadt

BSKV – Ehrennadel mit Silberkranz und Urkunde für Sabine Then – Unter Uns Bad Neustadt

BSKV – Ehrennadel mit Silberkranz und Urkunde für Edgar Dömling – Einigkeit Brendlorenzen

BSKV – Ehrennadel mit Goldkranz und Urkunde für Elmar Benkert – Einigkeit Brendlorenzen

BSKV – Ehrennadel mit Goldkranz und Urkunde für Petra Klose – Unter Uns Bad Neustadt

BSKV – Ehrennadel mit Goldkranz und Urkunde für Hermann Holzinger – Unter Uns Bad Neustadt

DKB – Ehrennadel in Gold und Urkunde für Gerd Reuter – Germania Gauaschach

DKB – Ehrennadel in Gold und Urkunde für Georg Kippes – Germania Gauaschach

Die Ehrungen verdienter Schiedsrichter wurden vom stellv. BSRW Matthias Ulrich vorgenommen.

25 Jahre Schiedsrichtertätigkeit: Erwin Löwenstein, ESV Schweinfurt

25 Jahre Schiedsrichtertätigkeit: Erwin Wedemayer, ESV Schweinfurt

100 Einsätze: Sabine Schmitt, Gut Holz Zeil

Anschließend wurden durch den stellv. Bezirkssportwart Werner Reiter die Urkunden für den Gewinn der Meisterschaft von der Bezirksoberliga abwärts bis in die jeweiligen Kreise überreicht. Glückwünsche gingen an dieser Stelle auch an alle schnittbesten Kegler in den jeweiligen Ligen und Klassen sowie an die Mannschaft mit dem besten Heim- bzw. Auswärtsergebnis.

## **7. Berichte**

### **7.1 Bericht kommissarischer Bezirksvorsitzender**

Franz Lehnhardt bedankte sich zunächst bei allen Trainern, Betreuern, Funktionären, Vorstandsmitgliedern und dem Lehrteam für die im vergangenen Jahr geleistete ehrenamtliche Arbeit und lobte das gute Abschneiden des Bezirks Unterfranken an regionalen Meisterschaften. Den Aufsteigern wünschte er in ihren neuen Ligen viel Erfolg.

Bei den Mitgliedern gab es erneut einen Rückgang: die Zahl von 1766 (1.1.2018) reduzierte sich auf 1720 (1.1.2019). Dieses Minus von 46 Mitgliedern erkläre sich teilweise auch daher, dass die Sektion Bowling nun eigenständig sei. Oberstes Ziel der 84 Klubs müsse daher die Gewinnung neuer und vor allem jugendlicher Mitglieder sein, denn ohne Jugend habe der Sport, und insbesondere der Kegelsport, keine Zukunft.

Wie sein Vorgänger Werner Hahn habe auch er an Gesamtvorstandssitzungen teilgenommen. Er lobte das gute Verhältnis zum BSKV als Grundlage für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Ein Dank ging an dieser Stelle an BSKV und BLSV für die gewährten Zuschüsse.

Die Zuschusskürzung von 500 € sei aufgrund der angespannten Finanzlage des BSKV als moderat zu betrachten. Sparsames Wirtschaften sei angesagt. In diesem Zusammenhang mahnte Franz Lehnhardt an, Gebühren etc. pünktlich zu entrichten.

Abschließend dankte er Willi Rennert, Jürgen Fischer und Günther Österling für die geleistete Arbeit und wünschte den jeweiligen Nachfolgern gutes Gelingen. Besonders bedankte er sich bei seinem Stellvertreter, Werner Reiter, der ihn in seiner Arbeit als Bezirkssportwart tatkräftig unterstützt und somit entlastet habe. Außerdem hoffe er, dass die vakante Position des Bezirkspressewarts im Rahmen der Neuwahlen wiederbesetzt werden kann.

### **7.2 Berichte der Bezirksvorstandsmitglieder -> liegen auf! (vgl. Berichtsheft)**

## **8 Aussprache zu den Berichten**

Zu den Berichten gab es keine Anmerkungen oder Fragen.

## **9 Bestellung Wahlausschuss - Entlastung der Vorstandschaft**

Margot Petzl, Michael Hofmann und Hermann Holzinger bildeten den Wahlausschuss. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

## 10 Neuwahlen

Die Wahlen erfolgten per Akklamation.

Funktion	alt	neu	Ergebnis
Vorsitzender	Franz Lehnhardt (kommissarisch seit dem Tod des BZV Werner Hahn am 3.1.2019)	Ralf Kleinert	einstimmig
1. Bezirkssportwart	Franz Lehnhardt	Richard Vollert	einstimmig
2. Bezirkssportwart	Werner Reiter	Ulrich (Uli) Hümpfner	einstimmig
Bezirkslehrwart	Willi Rennert	Theresa Tiedemann	einstimmig
Bezirksschriftführer	Theresa Tiedemann	Theresa Tiedemann	einstimmig
Bezirkspressewart	unbesetzt	Jürgen Fischer	einstimmig
Bezirksschiedsrichterwart	Matthias Ulrich (kommissarisch seit der Suspendierung des BSRW Jürgen Fischer am 29.03.2019)	Monika Weber	72:1
1. Beisitzer RA	Rudolf (Rudi) Lenhard	Rudolf (Rudi) Lenhard	einstimmig
2. Beisitzer RA	Dietmar Schmitt	Dietmar Schmitt	einstimmig
3. Beisitzer RA	Gerhard Schwarzer	Gerhard Schwarzer	einstimmig
4. Beisitzer RA	Ulrich (Uli) Hümpfner	Manuel Hörmann	einstimmig

## 11 Bestätigungen

Sven Breunig wird als Bezirksjugendwart von der Bezirksversammlung einstimmig bestätigt.

## 12 Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

## 13 Verschiedenes

Willi Rennert, Werner Reiter und Franz Lehnhardt wurden für ihre langjährige, ehrenamtliche Tätigkeit im Vorstand des Bezirks Unterfranken geehrt. Alle drei äußerten ihre Bereitschaft, die jeweiligen Nachfolger in der Einarbeitungsphase zu unterstützen. Ihnen wurden jeweils Präsentkörbe übergeben.

Franz Lehnhardt berichtete von der Mitgliederhauptversammlung in Rain am Lech, auch dort haben Neuwahlen stattgefunden, allerdings sei dort fast alles beim Alten geblieben. Da Alexander Meixner allerdings zukünftig als Referent für Öffentlichkeitsarbeit tätig sei, wurde

sein bisheriger Posten des 2. stellvertretenden Vizepräsident Sport durch Carina Überle besetzt.

Die Referate für Ausbildung und Leistungssport wurden zusammengelegt, Referatsleiter ist Werner Friedlein.

Die Sektion Bowling hat sich selbstständig gemacht, gehört zwar weiterhin dem BSKV an, ist aber nicht mehr eingegliedert.

Im Jahr 2020 wird der BSKV seine Beiträge für Erwachsene und Jugendliche um 2 Euro erhöhen, ab 2021 ist eine weitere dynamische, bedarfsorientierte Beitragserhöhung möglich.

Nach einem schweren Datenbankfehler befindet sich die Internetpräsenz des BSKV Seite im Neuaufbau. Inhalte werden nun nach und nach wieder eingefügt.

Verbandssportausschuss:

- Der Vorschlag des neuen Spielrechts wurde mit 12/1 Stimmen angenommen, allerdings gab es eine Ergänzung: durch eine Pause arbeitet sich ein Spieler ebenfalls um eine Mannschaft nach unten. Zudem sind in 2019/2020: 6 Aushilfeinsätze sind erlaubt, statt wie bisher 4. Die Regelung für Bundesligaspieler bleibt davon unberührt.
- Es bleibt den Bezirken überlassen, Regelungen für die gemischten Mannschaften zu beschließen.
- beim Programm Sportwinner gibt es Neuerungen in Form von Erleichterungen für Spielleiter und Klubs, unter anderem gibt es jetzt ein Live Ergebnisportal und keinen Liveticker mehr. Das Ergebnisportal kann individuell eingerichtet werden.
- Spielverlegungen und namentliche Meldungen sind online möglich.
- einer der 3 Liga-Tage findet am 21.7, 10:00 in Haßfurt statt.

Weiterhin bat Franz Lehnhardt darum, Änderungen der Ansprechpartner nach Neuwahlen in Vereinen und Klubs unverzüglich an die Bezirksvorstandschafft und zuständigen Spielleiter weiterzuleiten.

Bei Ehrungsanträgen muss zwingend die Ehrenordnung des BSKV und des DKB beachtet sowie der bekannte „Dienstweg“ eingehalten werden: nur wenn die entsprechenden Formulare bei der Antragstellung durch Vereine verwendet werden, wird es im BSKV weiterbearbeitet, ansonsten ist keine Ehrung möglich.

Der SV Birkenfeld ist aus dem KV Karlstadt ausgetreten und ist ab jetzt Einzelclub.

Die Spielgemeinschaft Lauertal besteht zur kommenden Saison nur noch aus Niederlauer und Maßbach, Poppenlauer ist nicht mehr Teil der Spielgemeinschaft.

Der SKC Lindleinsmühle löst sich auf.

Der SKC Goldene 12 Gerbrunn und der SKC Großwenkheim melden für die Saison 2019/2020 keine Mannschaft.

Die Lizenzverlängerungen für Schiedsrichter werden in Unterfranken an 2 Terminen angeboten: sie finden am 12.7 in Hassfurt und am 2.8. in Karlstadt statt.

Die Tandem-Bezirksmeisterschaften werden am 31.8.2019 in Herschfeld ausgetragen.

Die Saison 2019/2020 beginnt am 14./15. September und endet am 21./22. März 2020.

Der Meldeschluss für Mannschaften ist Dienstag, 2. Juli 2019. Franz Lehnhardt wies darauf hin, dass er von einigen Mannschaften noch keine Meldungen erhalten habe und bat darum, die Meldung unverzüglich nachzuholen.

Die nächste Bezirksversammlung wird im Juni 2020 in Marktbreit stattfinden, da der SKC Germania 1920 e.V. Marktbreit im Jahr 2020 sein 100 - jähriges Bestehen feiert.

Franz Lehnhardt übergab zum Abschluss der Versammlung das Wort nochmal an Michael Hofmann, dieser sprach über das neue Spielrecht, das ab der Saison 2020/2021 in Kraft treten wird: man könne sich bei Fragen dazu jederzeit an ihn wenden. Speziell bei den Ligatagen werde noch einmal darauf eingegangen. Er warb um Akzeptanz und Verständnis auch wenn es geteilte Meinungen gäbe und nicht jeder einverstanden sei. Es gehe vor allem um Flexibilität für die Klubs und darum, einzelnen Klubs das Überleben zu sichern. Hier stelle sich die Frage, ob das auf Kosten eines gerechten Systems gehe. Michael Hofmann sagte, man müsse abwägen: wolle man einen Spielbetrieb bis in die Kreise aufrechterhalten, dann müsse etwas getan werden, allerdings solle es eben auch keine Wettbewerbsverzerrung geben. Er appellierte an die Versammlung, dem Ganzen eine Chance zu geben, denn solange es nicht in die Praxis umgesetzt sei, könne man es auch nicht abschließend beurteilen. Wenn Verbesserungsbedarf festgestellt wird, dann sei sich der Verbandssportausschuss auch nicht zu schade, noch nachzubessern. Auch sei dieses neue Spielrecht in erster Linie kein Mittel zur Gewinnung neuer Mitglieder, sondern diene in erster Linie dem Erhalt bestehender Strukturen.

Um 17:00 schloss Franz Lehnhardt die Bezirksversammlung, dankte allen Mitglieder für deren Engagement und wünschte dem neuen Vorstand ein gutes Händchen und richtige Entscheidungen im Sinne es Kegelsports, bat aber auch die Versammlung, den neu gewählten Verantwortlichen Zeit zur Einarbeitung zu geben.

Theresa Tiedemann (Schriftführerin BSKV Unterfranken)